

Informationen für Gastfamilien, die ukrainische Flüchtlinge aufgenommen haben

Teil 5

Inhalt

1. Anfrage Fränkischer Tag/FT.....	2
2. Antrag auf Erteilung einer Aufenthaltserlaubnis nach § 24 AufenthG	2
3. Medizinische Versorgung	2
4. Weiteres Impfangebot	3
5. Dolmetscher-Hotline und Ukraine-Sprechstunden.....	3
6. Schule/ zentrale Anlaufstelle Schule im Rathaus am Maxplatz	4

Die Informationen und Inhalte werden mit größtmöglicher Sorgfalt recherchiert und erstellt. Das Amt für Inklusion der Stadt Bamberg ist bemüht, diese Informationen aktuell, inhaltlich richtig sowie vollständig anzubieten. Fehler im Bearbeitungsvorgang sind dennoch nicht auszuschließen. Eine Gewähr, wie auch die Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Zusammenstellung kann daher trotz sorgfältiger Prüfung nicht übernommen werden. Es besteht insbesondere kein Anspruch auf Vollständigkeit. Alle Angaben sind ohne Gewähr.

1. Anfrage Fränkischer Tag/FT

Der Fränkische Tag ist an uns herangetreten, mit der Bitte einen Beitrag veröffentlichen zu dürfen, in dem er u.a. erklärt, welche Behördengänge und Schritte in Bamberg sowohl auf die Geflüchteten als auch die Gastfamilien zukommen.

*„Anlässlich der Suche nach Gastfamilien für ukrainische Flüchtlingen will ich im Fränkischen Tag Bamberg einen Beitrag veröffentlichen, in dem ich genau erkläre, welche Behördengänge sowohl auf die Flüchtlinge als auch die Gastfamilien zukommen. Könnten Sie mir hierfür Informationen zukommen lassen, welche Schritte nach einer Registrierung im Ankerzentrum und einer Anmeldung beim Einwohnermeldeamt folgen? Zusätzlich dazu möchte ich natürlich auch die positive und bereichernde Seite darstellen, die es mit sich bringt, wenn man Flüchtlinge bei sich aufnimmt, mit der Hoffnung, dass sich dadurch weitere Gastfamilien finden lassen. **Hierfür wäre es gut, wenn ich mit einer oder zwei entsprechenden Familien sprechen könnte. Wäre es möglich, mir einen entsprechenden Kontakt zu vermitteln, die sich auch fotografieren lassen?** Über eine kurze Rückmeldung würde ich mich sehr freuen!“*

Liebe Gastfamilie, falls Sie hier als Ansprechpartner zur Verfügung stehen wollen, bitte melden Sie sich bis morgen, Freitag 08.04.2022 bei uns (87 1442 87 1448, sozialplanung@stadt.bamberg.de), dann würden wir den Kontakt herstellen.

2. Antrag auf Erteilung einer Aufenthaltserlaubnis nach § 24 AufenthG

Da sich hier Fragen beim Ausfüllen ergeben haben, die öfters an uns herangetragen wurden, geben wir nach Rücksprache mit dem Amt für soziale Angelegenheiten/Ausländeramt folgende Hinweise zum Ausfüllen des Antrags weiter:

- Unter **„Aufenthaltsrechtlicher Status“** kreuzen Sie für Ihre ukrainischen Gäste bitte **„asylberechtigt“** an
- Unter **„Aus welchen Mitteln bestreiten Sie Ihren Lebensunterhalt“** kreuzen Sie bitte **„öffentliche Mittel“** an, das Feld **„Art der Leistung“** muss nicht befüllt werden
- Unter **„Krankheit/Krankenversicherung“** – **„Besteht für Sie Krankenversicherungsschutz in Deutschland?“** kreuzen Sie bitte **„Ja“** an und schreiben in das Textfeld **„über das Sozialamt“**

3. Medizinische Versorgung

Da es wohl in einigen Fällen zu Abweisungen oder Terminstornierungen für ukrainische Geflüchtete bei Ärzten gekommen ist, senden wir Ihnen im Anhang ein Info-Schreiben, das seitens der Stadt Bamberg über den Kreisverband alle Arztpraxen zu geht.

Eventuell kann dies im Härtefall auch für Sie und Ihre Gäste nützlich sein.

4. Weiteres Impfangebot

Den Gästen wurde im März in den Hotels ein Impfangebot durch ein mobiles Impfteam gemacht.

Nun stehen Termine für die möglichen Zweitimpfungen (gerne auch für Erstimpfung nutzbar) fest:

- 25.04.2022 im Hotel B&B
- 26.04.2022 Im Hotel Ibis budget

jeweils 10 Uhr – 12 Uhr.

Dieses Angebot in den Hotels steht explizit auch Geflüchteten aus anderen Unterkünften und Gästen aus den Gastfamilien zur Verfügung.

Bitte weisen Sie Ihre Gäste auf diese Termine/Angebot hin!

Im Anhang finden Sie Informationsblätter zur Impfung auch in Ukrainisch.

5. Dolmetscher-Hotline und Ukraine-Sprechstunden

Es steht **ab Freitag 8. April 2022** eine neue „Dolmetscher-Hotline“ zur Verfügung:

Montag bis Samstag von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und von 14:00 bis 18:00 Uhr

Rufnummer **0163 / 14 30 332**.

Außerhalb der Schichten ist kein Anrufbeantworter aktiviert.

Es ist eine **Dolmetscher-Hotline**. Es kann keine tiefe inhaltliche Beratung durchgeführt werden. Kleinere Fragen können beantwortet werden, bei größeren Fragen wird auf die bestehenden anderen Unterstützungs- und Beratungsangebote und Sprechstunden verwiesen (alle Angebote finden Sie auch unter <https://bamigra.de/ukraine-hilfe/>)

Blaue Frieda - Freund statt fremd

Ukraine Sprechstunde immer Dienstag 17 – 19 Uhr

Gemeindehaus St. Josef im Hain - Caritas

Sprechstunde in ukrainisch und russisch immer Montag bis Freitag 10-12 Uhr (ohne Termin)

digitale Beratung - Caritas

Hilfe am Telefon oder per Mail in Russisch; 0157 / 30 12 52 27 oder antonina.chakarova@caritas-bamberg-forchheim.de

Montag bis Freitag 13 – 15 Uhr (ohne Termin)

Im Anhang finden Sie auch eine Übersicht der Erstanlaufstellen in Bamberg, die Ihnen und Ihren Gästen weiterhelfen können.

6. Schule/ zentrale Anlaufstelle Schule im Rathaus am Maxplatz

Bis jetzt konnten von der zentralen Anlaufstelle in Stadt und Landkreis knapp 270 schulpflichtige Kinder registriert werden, 116 davon in Bamberg. 80 schulpflichtige Kinder in Bamberg haben bereits eine Einladung zu den Willkommensklassen erhalten, einige sind bereits in Einzelintegration an Schulen.

Alle Kinder, die bereits an der Pestalozzischule sind, erhalten noch in dieser Woche eine Zuweisung an die Schule, wo ihre altersspezifischere pädagogische Willkommensgruppe nach den Osterferien, also ab dem 25. April 2022, eingerichtet wird. Die Grundschüler*innen bleiben in der Pestalozzischule. Alle diejenigen, die in dieser Woche registriert wurden, erhalten im Laufe des morgigen Freitags ein Schreiben mit Hinweisen, wo ihre Kinder ab dem 25. April 2022 ein Angebot erhalten.

Die zentrale Anlaufstelle ist in der Karwoche (11.4. bis 15.4) nicht besetzt, nach den Osterfeiertagen ab dem 19.4.2022 können weitere Registrierungen vorgenommen werden, dann ist die Stelle wie bisher mit Dolmetscher und Sachbearbeiter von Montag bis Freitag jeweils von 9 bis 12 Uhr besetzt.